DER REGIONALRAT

DES REGIERUNGSBEZIRKS DÜSSELDORF

Nr. / Sitzung	**67. StA**	VA	PA	RR
Datum	**04.09.2019**			

N I E D E R S C H R I F T

Düsseldorf, den 02. Oktober 2019

Ort der Sitzung:	Bezirksregierung Düsseldorf Cecilienalle 2, Plenarsaal
Beginn der Sitzung:	10.00 Uhr
Ende der Sitzung:	11.00 Uhr
Teilnehmer:	siehe beigefügte Anwesenheitslisten

Anlage 2a: Fördermaßnahmen zu PFC-Schäden in Boden und Grundwasser

Fördermaßnahme	Stadt/ Kreis	Maß-nahme	Projekt-status	Datum Zuwen-dungs-antrag	Beschreibung der Maßnahme (entnommen aus der Dringlichkeitsliste)
GA "Industriegebiet Dammw./Eichenstr./Helmholtzstr., Viersen"	Kreis Viersen	GA	laufend	05.05.2018	In diesem Industriegebiet sind mehrere Betriebe ansässig, die im Verdacht stehen, im Laufe ihrer Produktionsgeschichte perfluorierte PFT eingesetzt zu haben. Eine Verunreinigung des Grundwassers mit dieser Stoffgruppe ist bereits nachgewiesen. Um die Quelle bzw. Quellen der Verunreinigung ermitteln zu können, soll im Rahmen der Amtsermittlungspflicht eine Gefährdungsabschätzung durchgeführt werden.
1. Teil Untersuchung von 15 der 30 Feuerwachen	Kreis Mettmann	GA	abge-schlossen	20.07.2017	Im Kreis Mettmann wurden bei den 10 kreisangehörigen Städten insgesamt 30 Feuerwehrstandorte und Feuerwehrübungsplätze ermittelt, von denen ein potentielles Gefährdungspotenzial durch die in der Vergangenheit eingesetzten PFT-haltigen Löschschäume für die Trinkwassergewinnung, die öffentliche Wasserwirtschaft oder für die Bodennutzung bei Grundstücken mit Wohnbebauung oder in Kleingärten ausgehen kann. Im ersten Teil der Maßnahme sollen im Jahr 2017 an 15 Standorten entsprechende Untersuchungen stattfinden. Der zweite Teil der Maßnahme soll im Jahr 2018 für die restlichen 15 Flächen angemeldet werden.
2. Teil der OU Feuerwehrstandorte, 22 von 37 Standorte	Kreis Mettmann	OU	laufend	03.05.2018	Im Kreis Mettmann wurden bei den 10 kreisangehörigen Städten insgesamt 37 Feuerwehrstandorte und Feuerwehrübungsplätze ermittelt, von denen ein Gefährdungspotenzial durch die in der Vergangenheit eingesetzten PFT-haltigen Löschschäume für die Trinkwassergewinnung, die öffentliche Wasserwirtschaft oder für die Bodennutzung bei Grundstücken mit Wohnbebauung oder in Kleingärten ausgehen kann. Im ersten Teil der Maßnahme wurden im Jahr 2017 15 Standorten untersucht. Beim zweiten Teil der Maßnahme sollen im Jahr 2018 die Gefährdungs-abschätzungen bei den restlichen 22 Flächen durchgeführt werden.
PFC an der Feuerwache Werstener Feld	Stadt Düssel-dorf	SU	abge-schlossen	09.12.18 vorz. Maßnahmen beginn 30.11.2016	Auf der Feuerwache Werstener Feld wurden im Rahmen einer Detailuntersuchung sanierungsbedürftige Bodenverunreinigungen, die bis in den grundwassergesättigten Bereich reichen, festgestellt. Im größten Belastungsschwerpunkt wurden ca. 200.000 ng/l an der Oberfläche und 3.754 ng/l in einer Tiefe von 9,4 m festgestellt. Zu Beginn der Sanierungsuntersuchung sollen die noch fehlenden Untersuchungen zur Abgrenzung der PFC-Verunreinigungen durchgeführt werden. Das Grundstück liegt in der Wasserschutzzone IIIb des Wasserwerks Flehe.
GW-Verunreinigung im Grenzgebiet Hilden/Düsseldorf	Kreis Mettmann	GA	abge-schlossen	21.03.2016	Mit Vorlage des Untersuchungsberichtes des Ing.-Büros Dr. Tillmanns & Partner GmbH vom 6. August 2015 hat das Umweltamt des Kreises Mettmann Informationen erlangt, dass möglicherweise Anteile der auskartierten PFT-Grundwasserfahne auf Seiten der Stadt Düsseldorf ihren Ursprung auf dem Stadtgebiet Hilden haben. Es soll eine Untersuchung in Auftrag gegeben werden, um die Herkunft der PFT-Belastung für den Bereich Düsseldorfer Straße umfänglich zu klären.
PFC-Untersuchungen Feuerwache Werstener Feld	Stadt Düssel-dorf	GA	abge-schlossen	01.10.2015	Auf dem Gelände der Feuer- und Rettungswache 7 (FRW 7), Werstener Feld 30, 40591 Düsseldorf (Wersten) sind Detailuntersuchungen zur PFC-Verunreinigungen des Bodens und Grundwassers durchzuführen, zu überwachen und zu bewerten. Die orientierenden Untersuchungen im Boden wurden im November 2014 durchgeführt. Die Erkundung des Grundwassers im nahen Abstrom der Feuerwache erfolgte im Mai 2015. Zur weiteren Eingrenzung der PFC-Bodenverunreinigung wurden vom 01.12.2015 bis zum 15.12.2015 Detailuntersuchungen durchgeführt, die insbesondere der Feststellung von Menge und räumlicher Verteilung von Schadstoffen, ihrer mobilen oder mobilisierbaren Anteile und ihrer Ausbreitungsmöglichkeiten in Boden und Grundwasser dienen sollen.
PFT-Untersuchuchungen an 8 Feuerwachen	Stadt Düssel-dorf	OU	laufend	25.04.2013	Im Stadtgebiet Düsseldorf befinden sich 8 Feuerwachen, bei denen in der Vergangenheit bei der Brandbekämpfung und bei Löschübungen durch den Einsatz von Löschschäumen hohe Konzentrationen an perfluorierten Tensiden (PFT) zu Bodenverunreinigungen und davon ausgehend zu Grundwasserverunreinigungen geführt haben. In orientierenden Untersuchungen wurden zum Teil Konzentrationen von über 500 ng/l PFT im Grundwasser nachgewiesen.

Fördermaßnahme	Stadt/ Kreis	Maß-nahme	Projekt-status	Datum Zuwen-dungs-antrag	Beschreibung der Maßnahme (entnommen aus der Dringlichkeitsliste)
Auf´m Hennekamp 25, 1. Fahnenabschnitt, AS 8624	Stadt Düssel-dorf	SA	abge-schlossen	23.11.2012	Auf dem Betriebsgelände einer Galvanik liegt eine Boden- und Grundwasserverunreinigung mit Chromat vor. Die Chromatverunreinigung hat sich in nordwestl. Richtung in Richtung Rhein ausgebreitet. Seit August 2009 erfolgt die in einem öffentl.-rechtl. Vertrag festgelegte Hydraulische Sicherung durch den Ordnungspflichtigen. Dessen finanzielle Leistungsfähigkeit ist jedoch erheblich eingeschränkt. Deshalb wurde vertraglich eine Grenze des Inanspruchnahmeverzichtes festgelegt. Der bisher nicht von der Sanierungsmaßnahme erfasste 1. Fahnenabschnitt soll nun von der Stadt Düsseldorf saniert werden. Die Maßnahme umfasst hydraulische Konzeption, Planung und Bau eines Förderbrunnens, Planung und Bau von Rohwasserleitungen bis zum Anschluss an die vorhandene Grundwassersanierungsanlage inkl. Inbetriebnahme und Pumpversuch.
PFT-Verunreinigung Lohausen/ Kaiserswerth	Stadt Düssel-dorf	GA	abge-schlossen	11.11.2011	Im Bereich Lohhausen/ Kaiserswerth liegt eine großräumige PFT Boden- und Grundwasserverunreinigung vor. Erhöhte PFT-Gehalte (max. 740 ng/l Summe PFT) wurden von der WSZ III beginnend bis in die WSZ I gemessen. Im Rahmen einer Gefährdungsabschätzung sollen die Ursachen der PFT-Grundwasserverunreinigung im Rahmen der Sachverhaltsermittlungspflicht der Unteren Bodenschutzbehörde ermittelt werden.
SU PFT Lager 61 Nach den Maureskötthen / Düsselpark Gerresheim Süd	Stadt Düssel-dorf	SU	abge-schlossen	18.06.2010	Nachdem die Auswirkung der Schadstoffgruppe PFT (perfluorierte Tenside) auf die Umweltmedien bekannt wurde, veranlasste die Stadt Düsseldorf Untersuchungen im gesamten Stadtgebiet. Dabei wurde im Abstrom des Lagers 61 der ehem. Gerresheimer Glashütte PFT festgestellt. Vermutlich ist PFT bei einem Großbrand über versickernden Löschschaum in Boden- und Grundwasser eingedrungen. Das Grundstück des Lager 61 sowie Teilflächen der ehem. Glashütte wurden von der Stadt Düsseldorf gekauft. Die Flächen sollen für verschiedene Folgenutzungen entwickelt werden (B-Pläne 5976/024 und 5976/025). Ein Förderantrag für die Durchführung einer SU liegt bereits vor. Bei dieser Maßnahme soll die Sanierung des Grundwassers durchgeführt werden.
B-Plan 5976/025 Düsselpark Gerresheim Süd	Stadt Düssel-dorf	GA	abge-schlossen	11.12.2009	Für das Gelände der ehemaligen Glashütte in Gerresheim, welches sich derzeit im Eigentum der Stadt befindet, sind Bebauungsplanverfahren für die Neunutzung z.T. für Gewerbe/Schausteller sowie bereichsweise Wohn- und Gewerbenutzung sowie öffentliche Grünflächen eingeleitet worden. Die Flächen sind bereichsweise sowohl als Altablagerung als auch als Altstandort kartiert. Nachdem die Auswirkungen der Schadstoffgruppe PFT (perfluorierte Tenside) auf die Umweltmedien bekannt wurde, haben flächendeckende Untersuchungen im Stadtgebiet gezeigt, dass im Abstrom des B-Plangebietes großflächige PFT-Belastungen vorliegen. Ursächlich ist vermutl. der Einsatz PFT-haltiger Löschschäume, die während eines Großbrandes in der Lagerhalle im Jahr 2000 in den Boden und ins Grundwasser eingedrungen sind. Angrenzend befindet sich ein Kleingartenverein, der von der Grundwasserverunreinigung betroffen ist. Nun ist eine Sanierungsuntersuchung erforderlich, die u.a. eine Eintragsprognose enthalten sowie das Erfordernis von Sicherungsmaßnahmen überprüfen soll.
PFC an der Feuerwache Werstener Feld	Stadt Düssel-dorf	AS	auf Dringlich-keitsliste	kein	Auf dem Gelände der Feuerwache Werstener Feld wurden sanierungsbedürftige Bodenverunreinigungen, die bis in den grundwassergesättigten Bereich reichen, festgestellt. Zudem wurden Verunreinigungen des Grundwassers nachgewiesen. Bei den Schadstoffen handelt es sich um PFC. Das Grundstück liegt in der Wasserschutzzone IIIb des Wasserwerks Flehe. Derzeit wird die Sanierungsuntersuchung durchgeführt. Danach soll die Sanierung geplant werden. Die Maßnahme wurde bereits 2018 in die Dringlichkeitsliste aufgenommen, wurde jedoch von der Stadt Düsseldorf zunächst zurückgestellt.
GA = Gefährdungsabschätzung, OU = Orientierende Untersuchung, SU = Sanierungsuntersuchung, AS =Altlastenuntersuchung					